

V0742/21

**Stellenplanantrag:**

**Amtliche Tierärzte und amtliche Fachassistenten des Gesundheitsamtes, Sachgebiet Veterinärwesen zur Schlachttier- und Fleischuntersuchung**

**(Referenten: Herr Fischer, Herr Kuch)**

**Ausschuss für Verwaltung, Personal und Recht vom 21.09.2021**

Stadtrat Wöhrl setzt sich dafür ein, die Stellen noch nicht zu beschließen. Seiner Meinung nach sollte man zuerst abwarten, ob der Schlachthof seinen Betrieb tatsächlich zusperre, denn dann benötige man diese Stellen nicht mehr. Dies sei die richtige Reihenfolge.

Oberbürgermeister Dr. Scharpf pflichtet bei, dass das Thema bekannt sei und man heute nichts beschließe.

Herr Kuch stellt klar, dass eine Betriebsschließung der Betriebsstätte des Schlachthofes keine Auswirkungen auf eine personalrechtliche Kündigung habe. Auch wenn man die Zusammenarbeit nicht fortsetzen würde, sei das Thema hinsichtlich der beantragten Stelle im Stellenplan eine rein interne haushaltswirtschaftliche Rechtfertigung.

Stadtrat Lipp teilt die Meinung von Stadtrat Wöhrl und bittet um Mitbehandlung des Antrages der Stadtratsfraktion Freie Wähler am 4. Oktober 2021 zu dieser Ziffer.

Für eine spezielle Information und Diskussion, könne man den Antrag der Stadtratsfraktion Freie Wähler am 4. Oktober mit auf die Tagesordnung nehmen, so Oberbürgermeister Dr. Scharpf.

Der Antrag wird zurück in die Fraktionen verwiesen.